

Literarische Herbst Gstaad 2023 mit mehreren Themenschwerpunkten

VORSCHAU Erstmals findet der 13. Literarische Herbst Gstaad dieses Jahr Ende Oktober statt, nämlich vom 26. bis 29. Oktober. Zudem dürfen wir uns über neue Leseorte freuen: Lesungen finden neu im «La vache bleue» in Saanen, im Museum der Landschaft Saanen, im Hotel Gstaaderhof sowie im Golfhotel Les Hauts de Gstaad in Saanenmöser statt.

Das aktuelle Programmheft gibt einen Überblick über das diesjährige Programm: Zwei- und Mehrsprachigkeit, Ausgrenzungserfahrungen und Einsamkeit haben sich als Themenschwerpunkte herauskristallisiert. Zudem befassen sich mehrere Autor:innen mit Frauenfiguren, hinterfragen gesellschaftliche Lebensstrukturen, besprechen Frauensolidarität und schreiben über Tabus. Bei den Autorinnen aus dem deutschsprachigen Ausland konzentrieren wir uns auf das Nachbarland

Österreich, das als Gastland bei der Leipziger Buchmesse 2023 seine vielfältige Literaturszene präsentierte.

Tabea Steiner greift am Donnerstagabend im Roman «Immer zwei und zwei» das Thema Normen und unser Bedürfnis nach solchen auf, während Leta Semadeni, die 2023 mit dem Schweizer Grand Prix Literatur ausgezeichnet wurde, in «Amur, grosser Fluss» die Geschichte einer glücklichen, aber auch einer schmerzlichen Liebe erzählt.

Am Freitag entführt Ana Marwan, Preisträgerin des Ingeborg-Bachmann Preises 2022, in «Verpuppt» in eine erfundene Welt, wo Wahrheiten verschwimmen und die Protagonistin mithilfe von Geschichten der Einsamkeit in der Klinik entfliehen will, während Ralph Tharayil in seinem Debüt «Nimm die Alpen weg» Integrations-, Ausgrenzungs- und Rassismuserfahrungen verhandelt.

Peter Stamm stellt am Samstagmorgen und -abend seinem neuesten Roman «In einer dunkelblauen Stunde», in dem sich eine Dokumentarfilmerin auf die Spur einer jugendlichen Liebesgeschichte begibt. Die mit dem Debüt «Bild ohne Mädchen» für den diesjährigen Schweizer Buchpreis nominierte Sarah Elena Müller erzählt vom Missbrauch eines Mädchens durch den Nachbarn und darüber, dass ihr Umfeld wegschaut und nicht begreifen will. Die Lyrikerin, Fotografin und Filmemacherin Emily Artmann entwirft «in einem mantel aus fischhaut» kurze Porträts von 121 Persönlichkeiten aus dem kulturellen Leben. Gertraud Klemm greift im neuesten Roman «Einzeller» aktuelle Fragen zu Feminismus und Frauensolidarität auf. Mina Havas «Für Seka» erinnert an einen Recherchebericht, einen Zettelkasten, eine Spurensuche.

Am Sonntag bringt Mirko Beetschen

seinen neuesten Roman «Das Haus der Architektin» mit, in dem der Autor gekonnt mit den Leseerwartungen spielt. Dass Mariella Mehr eine grosse Schriftstellerin war, ist noch viel zu unbekannt. Deshalb bildet die Würdigung ihres Werkes den Abschluss des diesjährigen Festivals. Christa Baumberger, Michael Herzig und Liliane Studer werden im Gespräch auch darauf eingehen, wie Fahrende, zu denen Mariella Mehr und ihr Sohn Christian gehören, in der Schweiz des 20. Jahrhunderts gewaltsam assimiliert werden sollten.

Die Verantwortung für das Programm liegt bei Liliane Studer (Brig), unterstützt von Noëmi Schöb (St. Gallen) und Leonora Schulthess (Zweisimmen). Klaus Breuninger, Markus Iseli, Rosa Reiter und Theres Rüttschi ergänzen das Team des Literarischen Herbsts Gstaad.

LITERARISCHER HERBST

Bois qui Chante startet in neue Saison

VORSCHAU Das Musikfestival Le Bois qui Chante in Château-d'Éx: Das Festival, das seine Freude am Dasein pflegt und sie mit Leidenschaft teilt!

Seit über 20 Jahren kann das Festival Le Bois qui Chante ohne Unterbrechung stattfinden und bietet jeden Herbst zehn Tage voller Entdeckungen und Begegnungen. Gestärkt durch diesen unermüdbaren Elan freuen wir uns, ihnen das von unserer künstlerischen Leiterin Beatrice Villiger zusammengestellte Programm vorstellen zu können. Wir wetten, dass sich das Festival auch in seiner 23. Ausgabe wieder durch Originalität, Vielfalt und Grosszügigkeit auszeichnen wird. Unverzichtbare Anlässe wie der Waldspaziergang oder der Orchesterworkshop werden sich mit schönen Entdeckungen verbinden: einige unerwartete Duos (Saxophon-Akkordeon), einheimische Alphornklänge unter der Leitung von Fritz Frautschi und die lang erwartete Rückkehr des Stummfilms mit Live-Begleitung. Der traditionelle Kinabend wird dieses Jahr in die Kirche auf dem Hügel verlegt: Die Poesie des Zermatter Winters wird mit Talent und Humor von Beatrice Villiger, Gesang, und Christophe Sturzenegger, Horn, Alphorn und Klavier musikalisch untermauert. Wir freuen uns sehr, Sie vom 13. bis 22. Oktober 2023, im Pays-d'Enhaut zu empfangen und unsere Leidenschaft mit ihnen zu teilen!

BOIS QUI CHANTE

Detailliertes Programm und Ticketverkauf: www.bois-qui-chante.ch

Die zweite Saison: kostenlose Abonnements für Kinder und Jugendliche

MARKTPLATZ Auch in diesem Winter werden Kinder und Jugendliche aus den Gemeinden Saanen, Gsteig und Lauenen die Möglichkeit haben, kostenlos mit den Gstaader Bergbahnen zu fahren.

Dieses erfreuliche Angebot für Kinder im Alter bis einschliesslich 15 Jahren, die in den Gemeinden Saanen, Gsteig und Lauenen ihren zivilrechtlichen Wohnsitz haben, geht auf die positive Entscheidung der Stimmbürger:innen bei den Gemeindeversammlungen des vergangenen Jahres zurück. Somit wird in der Wintersaison 2023/2024 das zweite Jahr der insgesamt über vier Jahre laufenden Vereinbarung eingeläutet. Diese Initiative ermög-

licht es Kindern und Jugendlichen auch weiterhin, die Freude und Begeisterung am aktiven Schneesport zu entdecken und zu erleben.

Die Bergbahnen Destination Gstaad AG (BDG) erwartet dank dieser bedeutenden Investition in die Zukunft, in der kommenden Wintersaison vermehrt Kinder und Jugendliche im Ski-gebiet begrüssen zu dürfen. Aber auch die Freude an den Bergen im Sommer und dem Bergsport während der grünen Saison kommt nicht zu kurz – das Abonnement ist nicht nur im Winter, sondern auch für die folgende Sommersaison gültig. Die Jahreskarten M sind im Winter auf den Anlagen der BDG AG, Wasserngrat, Heiti und Lauenen gültig und im Sommer auf den An-



Kinder bis 15 Jahren erhalten kostenlos ein Skiabo. FOTO: GSTAAD SAANENLAND TOURISMUS

lagen der BDG AG, Wasserngrat und Sanetsch. Der Bezug des Kinderabon-

nements für die Gemeinden Saanen, Gsteig und Lauenen kann ab dem 3. Oktober 2023 an der Hauptkasse der Talstation Eggli Gstaad während der regulären Öffnungszeiten des Vorverkaufs erfolgen. Jedes berechnigte Kind muss ein gültiges Ausweisdokument (ID oder Pass) vorlegen. An der Kasse wird ein Foto für die Keycard aufgenommen. Falls das Kind nicht persönlich anwesend ist, sollte ein aktuelles Foto mitgebracht werden. Weitere Wintersportdienstleistungen wie das Top4-Abonnement oder das Upgrade Glacier 3000 sind separat zu erwerben und es besteht keine Möglichkeit, das Kinderabonnement auf eine andere Dienstleistung anzurechnen.

BERGBAHNEN DESTINATION GSTAAD AG

LESERBRIEF zu den eidgenössischen Wahlen 2023

Land an die Urne

Wenn wieder so wenige Stimmberechtigte vom Land wie bei den letzten Parlamentswahlen im Jahr 2019 wählen gehen, dann haben die Berg- und Landregionen meiner Meinung nach ein Problem. Seit dem Jahr 2011 ist die Wahlbeteiligung auf dem Land bei nationalen Wahlen um bis zu neun Prozentpunkte unter diejenige im Grossraum Bern gefallen. In den nächsten vier Jahren stehen viele wegweisende Geschäfte an, über welche das nationale Parlament entscheiden wird. Der ländliche Raum kann seine Interessen nur dann durchsetzen, wenn dieses Mal – anders als vor vier Jahren – möglichst kein Wahlkuvert unbenutzt bleibt. Aus diesem Grund und damit unsere Freiheit und Sicherheit erhalten bleibt, muss die ganze Landbevölkerung unbedingt an den eidgenössischen Wahlen teilnehmen und bürgerlich wählen.

KILIAN WYSSEN, ST. STEPHAN

DIE KLEINE ZEITUNG

MIT DER GROSSEN LESERSCHAFT

3780 Gstaad

ANZEIGE

DAS WETTER IN DER REGION

Dienstag, 10. Oktober 2023

sonnig
9° | 22°



Mittwoch, 11. Oktober 2023

sonnig
8° | 21°



Donnerstag, 12. Oktober 2023

ziemlich sonnig
7° | 21°



Freitag, 13. Oktober 2023

sonnig
8° | 21°



Samstag, 14. Oktober 2023

Aufhellungen, einzelne Regenschauer
10° | 18°



© MeteoSchweiz



«Weggegangen, Platz vergangen!»

IMPRESSUM ANZEIGER VON SAANEN / AMTLICHER ANZEIGER

Abonnementspreise Print: Schweiz Fr. 138.–, **Ausland Europa** Fr. 275.–, **Ausland Übersee** Fr. 296.– **Digital:** Fr. 138.– (inkl. 2,5% MWST) • **Erscheint** Dienstag und Freitag • **Annahmeschluss:** Montag und Donnerstag jeweils 9.00 Uhr • **Redaktion:** Frank Müller, Jocelyne Page (jop), Sonja Wolf (swo), Jenny Sterchi (jst), Kerem S. Maurer (kma), Anita Moser (moa), Anja Moosmann (amo) • **Freie Mitarbeiter:innen:** Marianna Bettler, Patric Bill, Lotte Brenner, Klaus Burkhalter, Kerstin Bütschi, Lukas Blum, Eugen Dornbierer-Hauswirth, Hansueli Gammeter, Martin Gurtner-Duperrex, Katrin Haldi-Schmocker, Oliver Herrmann, Erich Käser, Çetin Köksal, Vreni Müllener, Léonie Müller, Franziska Raaflaub, Thomas Raaflaub, Nico von Grünigen, Daniela Romang-Bieler, Ulrich Rüger, Peter Schibli, Robert Schneider, Toni Siegrist, Solvei Trummer, Hans-Peter Venner, Claude Haldi • **Verlag:** Müller Medien AG, 3780 Gstaad, Tel. 033 748 88 74 • **E-Mail Redaktion:** redaktion@anzeigervonsaanen.ch • **E-Mail Inserate:** inserate@anzeigervonsaanen.ch • **www.anzeigervonsaanen.ch** • **Druck:** CH Media AG, Rampe Ost, Neumattstrasse 1, 5001 Aarau • **Insertionspreise pro Millimeterzeile:** s/w Fr. 71 Rp. + 7,7% MWST, farbig Fr. 1,28 + 7,7% MWST; **Reklamentitel:** s/w Fr. 2,89 + 7,7% MWST, farbig Fr. 3,43 + 7,7% MWST; **Reklamentexte:** s/w Fr. 2,12 + 7,7% MWST, farbig Fr. 2,67 + 7,7% MWST • **Minimalhöhe:** 50 mm • **Wiederholungs- oder Abschlussrabatt** • **Verantwortlich für den Inserateteil:** der Verlag • **Einzelverkaufspreis:** Fr. 1,90 (inkl. 2,5% MWST) • **verbreitete und verkaufte Auflage:** 4511 (WEMF-beglaubigt – Basis 2021/22) • **Kombinationen:** BERNER OBERLAND KOMBI 4 + 1 (Thuner Amtsanzeiger, Simmentaler Anzeiger, Anzeiger Interlaken, Frutiger Anzeiger/Frutigländer, Anzeiger von Saanen) – Auflage 115'849 Expl., jeden Dienstag/Donnerstag, Inseratpreis pro Millimeter s/w Fr. 4,36, 4-farbig Fr. 6,82 (30% Kombirabatt), verschiedene Kombinationen möglich, www.beokombi.ch • **Insertionsbestimmungen:** siehe allg. Geschäftsbedingungen VSW.